

Glückwunsch zum Internationalen Frauentag 1956

Das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands grüßt und beglückwünscht die Mütter, Frauen und Mädchen Deutschlands zu ihrem heutigen Kampf- und Ehrentag.

Euch verbindet mit den Frauen und Müttern des sozialistischen Weltlagers, mit den mutigen Kämpferinnen in den kapitalistischen und kolonialen Ländern ein großes, gemeinsames Ziel - die Sicherung des Friedens. Die konsequente Politik der Sowjetunion für die Milderung der Spannungen und für Verständigung zwischen den Staaten wie der unermüdliche millionenfache Einsatz der Volksmassen im Kampf für den Frieden trug dazu bei, daß der Friedenswille tief in den Herzen der Menschen wurzelt und die Völker im zunehmenden Maße bereit sind, die Verteidigung des Friedens in ihre eigenen Hände zu nehmen. Aus den gemeinsamen Erfolgen der Friedenskräfte festigt sich in der ganzen Welt die Überzeugung, daß alle Streitfragen auf dem Verhandlungswege gelöst werden können.

Am Internationalen Frauentag, der eng mit der Arbeiterbewegung verknüpft ist, empfinden die Frauen besonders die Solidarität der Werktätigen aller Länder und die Gewißheit des Sieges, die von den Staaten des Sozialismus ausgeht. In dieser neuen, sozialistischen Welt ist der Friede nicht nur eine Frage der tiefen Menschlichkeit, hier ist auch die große moralische und materielle Kraft, die Kriege verhindern kann und die den Völkern den Weg in eine glückliche Zukunft weist.

In der Deutschen Demokratischen Republik wirken die Frauen und Mädchen in Stadt und Land durch ihre gleichberechtigte, aktive Mitarbeit auf allen Gebieten unseres gesellschaftlichen Lebens entscheidend mit, den ersten Staat der Arbeiter und Bauern in Deutschland, die Bastion des Friedens, der Demokratie und des Sozialismus, aufzubauen und zu festigen. Ohne Eure schöpferische Initiative und organisatorischen Fähigkeiten wäre die Deutsche Demokratische Republik, die Zukunft Deutschlands, undenkbar. Mit Zuverlässigkeit, Ausdauer und Mut, allen Schwierigkeiten trotzend, im Vertrauen in Eure eigene Kraft baut Ihr in der Deutschen Demokratischen Republik an der